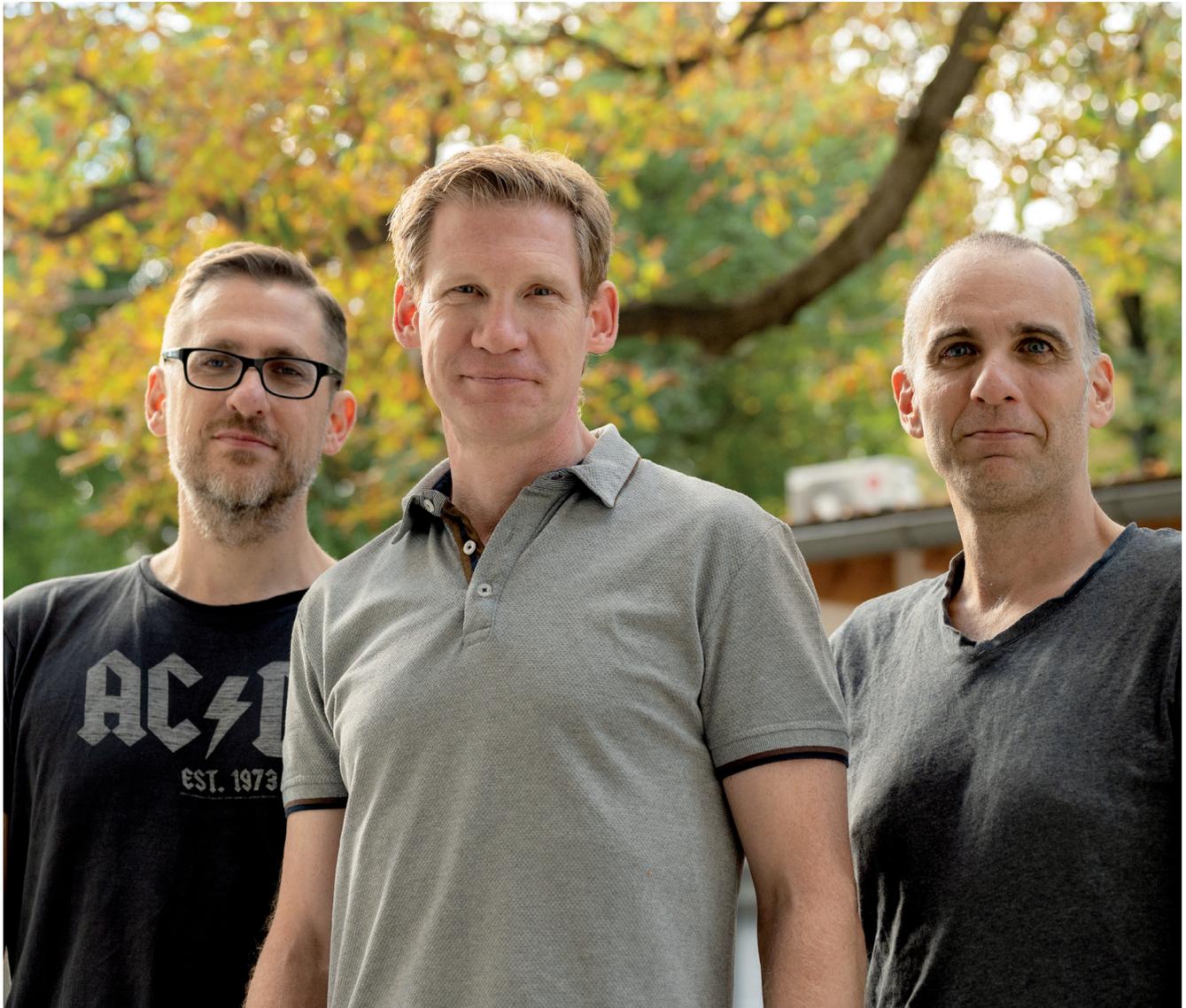


# Professionell getaktet

Eine schöne Website ist schnell gemacht. Für einen erfolgreichen Digitalauftritt braucht es aber mehr: ein einfach zu handelndes und stabiles Backend, eine innovative Bezahl-Lösung, Werbung und Aufmerksamkeit sowie eine stabile technische Lösung, auf der das Ganze fußt. Was kompliziert klingt, ist ganz einfach: Mit den Spezialisten von LimeSoda.

Von Arnold Stein



*Sie führen LimeSoda mit Umsicht: Bernd Pfeiffer, Philipp Pfaller und Klaus Feiler*



*Die Jahreskonferenz von LimeSoda, die auf der Terrasse in der Niederlassung St. Pölten über die Bühne ging*

**D**ie wissen schließlich, worauf es ankommt. Auf den verlässlichen Grundbeat, der für den richtigen Groove sorgt, auf dem Melodie und, wenn nötig, Improvisation aufbaut. Das haben die von LimeSoda im Blut. Schließlich entstand die Agentur aus einer Band. Irgendwann war die Band-Website dann aber deutlich besser als die Musik. Damit wurde es Zeit, die damit erworbenen Kompetenzen zusammenzulegen.

Als da wären: Die passende Technik; das Marketing, um zu Auftritten zu kommen; und nicht zuletzt die Kreativität. All dies bündelte man nun in den Digitalbereich und 2002 erblickte schließlich die Full Service-Digitalagentur LimeSoda das Licht der Welt.

Wie schon als Band setzte man auch mit der Gründung der Agentur alles auf eine Karte. Denn der Zeitpunkt war nicht gerade der Günstigste. Der große Hype rund um Online war bereits vorbeigezogen. Die DotCom-Blase nicht nur geplatzt, sondern geradezu explodiert. Viele Digitalagenturen, noch vor kurzem gefeiert, haben ihre Pforten ge-

schlossen. Die, die noch durchtauchen konnten, haben ihre Belegschaft mehr als halbiert.

Bei LimeSoda ging man es dementsprechend vorsichtig an. Nur zu dritt und mit viel Einsatz meisterten die Gründungsmitglieder die schwierige Anfangsphase erfolgreich.

### Runder Geburtstag

Heute blicken Philipp Pfaller, Bernd Pfeiffer und Klaus Feiler, der seit 2005 mitarbeitet, entspannter zurück. 2022 feierte man die ersten 20 Jahre. Und das durchaus groß. Denn mittlerweile zählt man rund 55 fixe Mitarbeiter. Also wahrlich kein kleines Team mehr. Und die kümmern sich um durchaus namhafte Kunden wie Libro/Pagro, Wiesbauer, Dog's Love, Unicef oder die Wirtschaftsagentur Wien, um nur einige zu nennen. Die Partylocation wurde, dem Anlass entsprechend, in das Ambiente der Roaring Twenties versetzt. Und zahlreiche Gäste stießen mit den Chefs auf die ersten 20 Jahre an. In diesen 20 Jahren hat sich einiges getan. Längst beschränkt

sich die Arbeit nicht mehr nur auf Online-Lösungen. Social Media Marketing und Kommunikation sind heute ebenfalls selbstverständlicher Teil von digitalen Kampagnen. Dabei war von Anfang an klar, dass man die zentralen Elemente im Haus behalten möchte. Dementsprechend wurden die Agenden aufgeteilt. Als CEO fungiert Pfaller, der zugleich in E-Commerce- und Online-Marketing-Agenden berät. Den ganzen Bereich der Kreation sowie Social Media hat Pfeiffer über. Feiler leitet den TYPO3-Bereich und verantwortet mit CTO Matthias Zeis die gesamte Technik.

### Alles In-House

Dass LimeSoda heute zu den führenden Digitalagenturen Österreichs in den Bereichen Branding/Design, Websites/Apps, E-Commerce sowie Online- und Social Media Marketing zählt, ist nicht zuletzt das Ergebnis dieser Aufgabenverteilung. Dadurch sind alle drei Bereiche gleichwertig in der Agentur repräsentiert. Diese vielfältige Expertise ermöglicht es, Kunden



*Dreh des Einladungsvideos zur LimeLounge unter dem Motto „Star Wars“*



*Philipp Pfaller nimmt das Zertifikat als Leitbetrieb Austria entgegen*

bereichsübergreifend zu betreuen. Als erster Kunde stellte sich 2002 Philipps Speech Processing ein. Bald folgte etwa der Österreichische Segelverband, für den man heute noch tätig ist. Den Weg Richtung Aufbau internationaler Webshops schlug man schließlich mit Kunden wie VitaminExpress oder Cotton Classics ein.

Die Social Media- und Kommunikationsarbeit wurde mit Samsung aufgenommen. Bald darauf folgten Projekte

auf Facebook, Instagram und anderen Social Media-Plattformen für den Lebensmittelhändler Hofer oder Toyota Österreich. Heute reicht die Bandbreite von TikTok und Memes bis zu LinkedIn-Schulungen für den digitalen Vertrieb.

Ganz nach dem Motto: Für Neues immer offen. Ohne das Alte zu vergessen. Etwa die sogenannte „klassische Werbung“, CI und Logoentwicklung. Die hätten einen großen Vorteil, so die Experten

von LimeSoda: Sie unterschieden sich eigentlich kaum vom Online-Marketing. Und da man heute über Spezialisten im Bereich Grafik, Design und (Video)Content verfüge und Kreativität zur DNA gehöre, könne man nun auch Projekte umsetzen, die nicht nur online stattfinden. Auf der anderen Seite hat man InGame-Werbung als neues Betätigungsfeld entdeckt.

### Unternehmenskultur mit Verantwortung

So gibt es also trotz 55 Mitarbeitern genug zu tun. Umso wichtiger ist da ein Ausgleich zum Büroalltag. Das wissen auch die drei Chefs von LimeSoda. Sie haben sich einiges einfallen lassen, um ihre Mitarbeiter nicht nur fit zu halten, sondern auch, um für eine moderne Unternehmenskultur zu sorgen.

Also vertiefte man sich in das Thema Betriebliche Gesundheitsförderung. Obwohl man bereits zuvor einige Aktivitäten wie weniger Überstunden, Teilnahme an Sportevents oder Betriebsausflüge setzte, merkte man bald, dass man damit erst auf halbem Wege war. Denn schnell erkannte man: Zu einem gesunden Arbeitsplatz gehört eine strukturierte Organisation. Die beseitigt unklare Kompetenzen oder eine ungleiche Arbeitsverteilung. Alles Dinge, die für Stress sorgen. Also wurde eine Teamstruktur sowie eine Führungsebene eingeführt.

Und der Sport darf natürlich auch nicht zu kurz kommen. Die Bandbreite der Mitarbeiter spiegelt sich dabei in den verschiedensten Sportarten wider. Von Fußball bis Yoga, von Mountainbiken bis Eishockey reicht die Palette. So nimmt LimeSoda an den verschiedensten Sportevents wie etwa dem Business Run oder der Firmenchallenge mit eigenen Teams teil. Der Wettkampf steht dabei aber nicht im Vordergrund. Vielmehr geht es um das gemeinsame Erleben, den Ausgleich zum stressigen Alltag und nicht zuletzt darum, den Kopf für neue Ideen frei zu bekommen.

Preise hagelt es trotzdem genug. 2020 holte man sich zwei Mal den Preis für Betriebliche Gesundheitsvorsorge. Einmal österreichweit, einmal für Wien. Den Firmen Fitness Award konnte man sich 2021 sichern. Und seit 2016 wird LimeSoda regelmäßig mit dem Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung bedacht.

## Nachhaltige Entwicklung

Einen Schwerpunkt legt man auch auf das Thema Nachhaltigkeit. Und zwar in allen Facetten. Natürlich sind Ökologie und Klimaschutz wichtige Teile der Nachhaltigkeitsstrategie. Und ja, hier hat man schon viel geschafft. Seit dem Jahr 2020 arbeitet LimeSoda CO<sub>2</sub>-neutral (Scope 2). Dafür wird jährlich der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck erhoben, um weitere Möglichkeiten zu eruieren, den entsprechenden Verbrauch zu reduzieren. Lässt sich die Verwendung fossiler Energieträger nicht vermeiden, werden dafür internationale Klimaschutzprojekte gefördert, die CO<sub>2</sub> im selben Ausmaß einsparen. Das ist nicht perfekt, aber ein guter Anfang.

Doch nachhaltige Entwicklung laut UNO umfasst mehrere Ziele, die LimeSoda ebenso konsequent verfolgt. So etwa konnte man sich durch verschiedenste Aktivitäten das Gütesiegel Familienfreundliche Arbeitgeberin erwerben. Dazu gehören flexible Arbeitszeiten, Zeitausgleich, Homeoffice, die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit sowie eine unbürokratische Urlaubsabsprache. Außerdem wird bei Unternehmensaktivitäten wie dem Picknick auch die Familie integriert.

Auch will man die Vorteile, die Diversität bietet, im Unternehmen umsetzen. Und so finden sich hier Mitarbeiter aus vielen Nationen, verschiedener Altersgruppen, Geschlechter oder Religionen. Was zählt, ist fachliche Expertise. Zur Diversität zählt auch die Inklusion von Menschen mit Behinderungen. Und zwar nicht nur im Betrieb, sondern auch bei der Erstellung von Websites



*Auszeit beim LimeSoda-Familienpicknick*

bildet Barrierefreiheit ein wichtiges Kriterium.

Nachhaltigkeit soll zudem beim Wirtschaften bei LimeSoda ganz oben stehen. Wachstum ist zwar ein Ziel. Dabei soll aber das Gleichgewicht zwischen Mensch, Wirtschaft und Umwelt immer gewahrt werden. Kein Faktor soll auf Kosten eines anderen im Vordergrund stehen.

Für all diese Bemühungen wurde LimeSoda im Rahmen des iab austria webAD Awards 2022 mit dem Sonderpreis für Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Er wurde für Unternehmen ausgeschrieben, die konkrete Maßnahmen verfolgen, um die ESG-Ziele (Environmental, Social, Governance) zu erreichen.

## Ausgezeichnete Agentur

Zahlreiche Awards hagelte es für LimeSoda zudem für ihre kreativen Ideen

und technisch einwandfreien Umsetzungen. Die Agentur hat nicht nur diverse Anton Awards – unter anderem als Beste E-Commerce-Agentur oder als Bester B2C-Onlineshop – in ihren Regalen stehen. Da finden sich auch TYPO3-Awards sowie Annual Multimedia Awards.

Die Expertise der Agentur wird auch in zahlreichen Lehraufträgen sichtbar. Etwa an der FH Wiener Neustadt Campus Wieselburg oder an der FH OÖ in Hagenberg und Steyr. Seit August 2023 ist LimeSoda zudem Microsoft Advertising Partner.

Die Werte „menschlich, innovativ, nachhaltig und augenzwinkernd“ bleiben bei LimeSoda auch im KI-Zeitalter mit dem Motto „Made by humans... supported by AI“ bestehen. Der Satz „Wir erledigen alles prompt für unsere Kunden“, hat noch dieselbe Bedeutung wie vor ChatGPT. ■

